

ZahnExperten
in Weiterstadt

64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH

Schützenstr. 13
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52 / 3 99 05
Fax 0 61 52 / 70 88

Dacharbeiten
Dachspengerei
Flachdachsanieierung
Fassadenbekleidung
Reparaturen
Gerüstbau

www.dachdeckermeister-oehme.de

Riesige Fliesenauswahl

BÖTTIGER
Das Fliesenhaus

Stockstadt/Rh.
Gerhard-Hauptmann-Str. 1
Tel.: 061 58-843 78

www.fliesen-boettiger.de

Ried 06158
Taxi 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Information

Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau

Seite 2

Wanderer

Viele Kilometer wurden in und um Groß-Gerau zurückgelegt.

Seite 3 / 7

Fußballer

Zimbo und Toni haben beide bei den Lilien gespielt.

Seite 4

Fastnachter

Das Riedstädter Rathaus ist fest in närrischer Hand.

Seite 5

AUTOHAUS ISE
RIEDSTADT

Gebrauchtwagen auf der Rückseite

Tipp-Spiel auf der Sportseite!

MÖBEL Heidenreich

Das freundliche Möbelhaus mit großem Küchenstudio am Wasserturm in Groß-Gerau

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr

Kaufen Sie keine Möbel, bevor Sie nicht bei uns waren.

COR | hilti | hülsta | brühl | TEAM7 | TEMPUR | u.v.m.

Preiswerte Markenmöbel auf 4000 m² | Küchenstudio mit 500 Küchenfronten | Kostenlose Lieferung in ganz Deutschland

Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstraße 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

Bildungsförderung - Kreis Groß-Gerau will mithelfen

Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für unsere Welt“

Kreis Groß-Gerau – Die drei kommunalen Spitzenverbände – Städte-, Gemeinde- und Landkreistag – haben im November 2018 das Startsignal für die deutschlandweite Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für unsere Welt“ gegeben.

Gemeinsam mit den deutschen Kommunen und ihren Bürgerinnen und Bürgern sollen 1000 Schulen in den Ländern des Globalen Südens gebaut werden. Bis Ende 2019 wurden 96 Schulbauprojekte angestoßen. Davon sind 43 Projekte bereits voll finanziert und 21 Schulen wurden eröffnet.

Der Groß-Gerauer Landrat Thomas Will zeigt sich von der Konzeption und dem bisherigen Erfolg der Initiative begeistert und will mitmachen: „Der Bau von Schulen in Entwicklungsländern trägt dazu bei, mittels Bildungsförderung Perspektiven vor Ort zu schaffen und Kindern eine Zukunft in ihrer Heimat zu geben. Zudem leisten wir damit einen wertvollen Beitrag, um Fluchtursachen zu bekämpfen.“ Ein Schul-



bauprojekt in Afrika kostet circa 50.000 Euro. Damit werden pro Schule und Jahr bis zu 1000 Schüler*innen Bildungs- und Zukunftsperspektiven geboten.

Hilfe in den Herkunftsländern ist wesentlich effektiver und günstiger als die Versorgung von Geflüchteten in Deutschland. Für rund 50.000 Euro kann ein minderjähriger Flüchtling in Deutschland ein Jahr betreut werden. Ab derselben Summe kann in Afrika, Asien oder Südamerika eine Schule

gebaut werden. „Gerade Investitionen in Bildung sind wichtig, denn Bildung ist der Schlüssel für Entwicklung und Fortschritt und somit für die Wettbewerbsfähigkeit der Region – auch im Globalen Süden“, fügt Dr. Marta Wachowiak hinzu, die Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik im Kreis Groß-Gerau.

Die Initiative passt auch zur Globalen Nachhaltigkeitsagenda. Mit deren viertem Ziel hat sich die Weltgemeinschaft verpflichtet, bis 2030

eine hochwertige, inklusive und chancengerechte Bildung für Menschen weltweit und ein Leben lang sicherzustellen; denn 262 Millionen Kinder und Jugendliche weltweit haben noch immer keinen Zugang zur Schule. Daran erinnert am 24. Januar der Internationale Tag der Bildung.

Die Finanzierung der 1000 Schulen erfolgt vornehmlich über Bürgerspenden und Sponsorengelder der lokalen Wirtschaft. Dank der Umsetzung der Schulbauprojekte durch die Reiner Meutsch Stiftung Fly & Help fließen die Spendengelder vollständig in die Schulbauprojekte, die anfallenden Verwaltungskosten werden von anderen Sponsoren übernommen. „Für die gesamte Aktion werden wir keinen Euro an Steuergeldern verwenden. Das sind ausschließlich Spendengelder“, erklärt Landrat Thomas Will.

Mit der Stiftung Fly & Help steht der Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für unsere Welt“ ein zuverlässiger und vertrauenswürdiger Partner zur Verfügung, der seit Stiftungsgründung rund 250 Schulbauprojekte weltweit realisiert hat, davon alleine in den vergangenen zwei Jahren rund 100 Schulen. Die Stiftung ist Trägerin des Spendsiegels des „Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI)“, das ein Markenzeichen für seriöse Spendenorganisationen ist.

Gemeinsam mit Partnern und in Abstimmung mit den Akteuren an Ort und Stelle plant und beaufsichtigt Fly & Help den Schulbau. Dabei handelt es sich vornehmlich um Vor- und Grundschulgebäude. Oft werden zudem auf dem Schulgelände Brunnen für die Trinkwasserversorgung gebaut. Voraussetzung für den Schulbau ist auch, dass Fly & Help die Schulen nach Fertigstellung an die Kommune oder den Träger vor Ort übergibt, die sich zuvor verpflichtet, Lehrkräfte bereitzustellen. Nach Fertigstellung eines Schulbauprojekts sichert Fly & Help mit Unterstützung seiner jeweiligen Partner zu, dass die Gebäude für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

Einen konkreten Projektvorschlag unterbreitet die Stiftung dem Kreis Groß-Gerau, wenn die nahezu vollständige Fördersumme von 40.000 bis 50.000 Euro zur Verfügung steht.

Versprochen ist versprochen.

Mit dem 5Plus Sorglos Versprechen genießen Sie dauerhaft ein sicheres Produkterlebnis und eine zuverlässige Kostenplanung. Ihr Vaillant Heizgerät ist immer individuell eingestellt und bei regelmäßiger Wartung energieeffizient optimiert - mit 5 Jahren Garantie. Sprechen Sie uns an.

HACK GmbH
Bad | Heizung

Horst Hack GmbH
Rüsselsheimer Straße 4, 64569 Nauheim
Tel. 06152-62409, www.hackgmbh.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun. Weil **Vaillant** weiterdenkt.

ECKRICH & KOLLEGEN

Taunusstraße 27, 64572 Büttelborn
Telefon: 06152 56699
www.eckrich-und-kollegen.de

Leistungen

- Allgemeine Zahnheilkunde • All-on-4®
- Ästhetisch rekonstruktive Zahnheilkunde
- Implantologie • Metallfreier Zahnersatz
- Umweltzahnmedizin • Parodontologie
- Kiefergelenkbehandlung • Prophylaxe

ZAHNÄRZTE



Second-Hand-for-Dogs
gebrauchtes & neues Hundezubehör

Ludwigstr. 2 A • 64584 Biebesheim
Telefon: 01520 6 92 02 15
secondhandfordogs@gmail.com

Ihr Händler mit Internet-Shop für preisgünstiges Hundezubehör

www.second-hand-for-dogs.com

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Bunter Hund?
Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33
Gerauer Rundblick



Geburtstage

Groß-Gerau	
Do., 30. Januar:	
Herbert Förster	75 Jahre
Fr., 31. Januar:	
Dr. Wolfgang Sekker	70 Jahre
So., 2. Februar:	
Naseem Khan	70 Jahre

Wallerstädten

Mo., 3. Februar:	
Herbert Hirsch	80 Jahre

Dornheim

Do., 30. Januar:	
Philipp Spalt	95 Jahre
Günter Hackenschmidt	75 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau

Vertrieb:
Framil Company GmbH
Anna-Birle-Straße 9
55252 Mainz-Kastel

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönlein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderrannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Ma-
nuscript- und Bildmaterial besteht kein
Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichten wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Karnevalisten erobern Stadthaus

Groß-Gerau - Am Samstag, 1. Februar 2020, beginnt in Groß-Gerau ganz offiziell die fünfte Jahreszeit, die Zeit des närrischen Treibens. Gegen 11 Uhr marschier

Begleitet von Narrhalla-marsch und anderen fidelen Melodien strebt der Tross der lokalen Karnevalsverei-ne voll heiterer Zuversicht danach, die Regierungsmacht in Groß-Gerau zu übernehmen. Doch Bür-germeister Erhard Walther ist fest entschlossen, seinen Amtssitz wehrhaft zu vertei-digen.

Für das Publikum – Freunde des fröhlichen Treibens sind zum närrischen Sturm auf das Stadthaus eingeladen – ist das Beobachten des amüsan-ten Machtkampfes ein großer Spaß, der schlussendlich in ein geselliges Beisammen-sein übergeht. Treffpunkt zu Weck, Worscht und Geträn-ken ist – wie schon im Vorjahr – das Stadtmuseum. ggr

Bücher führen leichtgemacht

Anfängerkurs der Kreisvolkshochschule

Kreis Groß-Gerau – Die Welt der Zahlen und Kal-kulationen hat ihren Reiz – und fundiertes Wissen zur Buchführung seinen Wert. Wer dieses beruflich nut-zen möchte, dem empfiehlt die Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) den Kurs „Finanzbuchführung 1 - Xpert Business“ als klassi-schen Einstieg in eine beruf-liche Qualifikation im kauf-männischen Bereich.

Nach diesem Lehrgang ver-fügen Teilnehmende über fundiertes Grundlagenwis-sen zur doppelten Buch-führung. Sie können unter-nehmerische Geschäftsfälle (zum Beispiel in Form von Rechnungen, Belegen, Kon-

toauszügen) in Buchungs-sätze umsetzen und in der laufenden Buchführung erfassen. Sie werden in die Lage versetzt, sich in unter-schiedliche Buchführungs-systeme einzuarbeiten und die laufende Buchführung eines Unternehmens erledigen zu können. Themen sind unter anderem die Notwen-digkeit und Bedeutung der Buchführung, Inventur, In-ventar, Bilanz oder auch die Buchung von Betriebs- und Privatsteuern.

Die neu erworbenen Fähig-keiten können direkt ein-gesetzt und schon im Kurs anhand zahlreicher Übungs-aufgaben aus der betriebli-chen Praxis geübt werden.

Teilnehmende werden durch zielorientiertes Ler-nen auf die Prüfung „Xpert - Finanzbuchführung 1“ vor-bereitet.

Für die Teilnahme am Kurs mit der Kursnummer D-GG50601 sind keine beson-deren Vorkenntnisse oder spezielle Berufserfahrung erforderlich. Der Lehrgang unter Leitung von Peter Tul-lius beginnt am Montag, 16. März 2020, um 19 Uhr im EDV-Raum 2 im Bildungs-zentrum Wasserweg (Was-serweg 2, 64521 Groß-Ger-au). Die Teilnahmegebühr beträgt 383 Euro. Nähere Information unter Telefon 06152 18700. ggr

Familie Hesselbach kommt ins Ried

Laienspielgruppe „eher wie nedd“ bringt die Kultfamilie auf die Bühne

Riedstadt - Die Fernsehserie erlangte Kultstatus mit Ein-schaltquoten bis 93 Prozent – doch Vorlage der „Familie Hesselbach“ waren die Hör-spiele fürs Radio vom Autor und Hauptdarsteller Wolf Schmidt, bekannt als „Bab-ba“ Karl Hesselbach.

Genau diese Hörspiele nimmt sich die Mundart-Laienspiel-gruppe „eher wie nedd“ um Regisseur Walter Ullrich zum Vorbild und hat sie für ih-re neue Produktion für die Bühne bearbeitet. „Gezeigt wird der Alltag einer ganz ty-pischen Familie, das ist heute genauso aktuell wie damals“, befindet Ullrich. Etwa, wenn die Geburtstagsüberraschung für Mama Hesselbach im Vorfeld für einige Verwirrun-gen sorgen. Anderes wirkt aus heutiger Sicht antiquiert,

entwickelt aber gerade dar-aus seinen ganz besonderen Charme.

Die Premiere wird am Frei-tag, 12. Juni um 19.30 Uhr im Bensheimer Hof sein, weitere Vorstellungen gibt es dort am 13. und 14. Juni sowie am vom 19. bis 21. Juni. Außerdem wird es noch Vorstellungen in der Gaststätte „Zum Deut-schen Haus“ in Riedstadt-Erfelden am Samstag, 27. Juni und Sonntag, 28. Juni geben.

Gräber werden geräumt

Bauhof beginnt ab Ende Februar mit der Maßnahme

Riedstadt – Die Friedhofs-verwaltung der Stadt Ried-stadt wird auf den Friedhö-fen ab Ende Februar 2020 Gräber räumen lassen, de-ren Ruhefrist von 25 Jahren abgelaufen ist. Betroffen sind alle Gräber von Ver-storbenen, die bis 1994 bei-gesetzt wurden.

grab, Kindergrab, Urnengrab den entfernt. Die Überreste der Verstorbenen bleiben in der Erde. Bei Urnennischen werden die Platten abge-nommen und die Überurnen mit den Aschekapseln aus-geräumt. Die Aschekapseln werden in Zusammenarbeit mit der/dem jeweiligen Pfar-lerin/Pfarrer an einer zent-ralen Stelle auf dem Friedhof

Listen der betreffenden Ein-zel-Reihengräber werden vom Bauhof durchgeführt. Bei Erdgrabstätten wird nur die Oberfläche geräumt, das heißt Grabsteine, Einfassun-gen und Fundamente wer-

Die Räumungen werden in der Erde beigesetzt. Die Überurnen und Platten sind Eigentum der Hinterbliebe-nen und können auf Wunsch auf dem jeweiligen Friedhof abgeholt werden. ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Donnerstag, 30.1. 09.00 Uhr Senioren-Singfrühstück im Gemeinde-haus	Dienstag, 4.2. 18.30 Uhr Jungendchor
Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, mit Pfarrer Helmut Bernhard	Mittwoch, 5.2. 18.30 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern
Montag, 3.2. 19.30 Uhr Kantorei im Gemeindehaus	

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd	
GROSS-GERAU	
Sonntag, 2.2. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Fuge	

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Donnerstag, 30.1. 18.00 Uhr VCP Siebenschläfer 19.3 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag in der Pfarrscheune	Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Stefanie Bischof
Freitag, 31.1. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren	Dienstag, 3.2. 16.00 Uhr Konfiunterricht 16.30 Uhr VCP Meute
Samstag, 1.2. 16.00 Uhr „Stunde der Begegnung“, Treffen mit der Ahmadiyya-Gemeinde in der Kirche	Mittwoch, 4.2. 10.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim 15.00 Uhr Gustav-Adolf-Frauenkreis 17.15 Uhr Kinderchorprobe Basics 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs 18.15 Uhr Kinderchorprobe Fortgeschrittene

Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR	
Donnerstag, 30.1. 18.00 Uhr Kirchenchor	Dienstag, 4.2. 15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1 16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2
Freitag, 31.1. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim	Mittwoch, 5.1. 14.30 Uhr Evangelische Frauen
Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Christina Ebenhöh	ASTHEIM
Montag, 3.2. 18.15 Uhr Yoga für Frauen	Sonntag, 2.2. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Christina Ebenhöh

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenau/Kornsand	
Freitag, 31.1. 10.00 Uhr „Kleine Mäuse“	Montag, 3.2. 20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen
Samstag, 1.2. 10.00 Uhr Konfirmationsunterricht	Dienstag, 4.2. 18.30 Uhr Fitte Mütter 20.00 Uhr Posaunenchor
Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Paul Gärtner	Mittwoch, 5.2. 20.15 Uhr Kirchenchor

Evangelische Kirchengemeinde Goddellau	
Freitag, 31.1. 18.00 Uhr Neujahrsempfang für Ehrenamtliche Helfer in der Jugendarbeit	Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt	
Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst 18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Erfelden	16.30 Uhr Konfirmandenunterricht 19.00 Uhr Chorprobe „Kreuz und Quer“
Dienstag, 4.2. 15.00 Uhr Frauenkreis: Spielenachmittag	

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim	
Sonntag, 2.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen 10.00 Uhr Kindergottesdienst 18.00 Uhr Riedstädter Jugendgottesdienst in Erfelden	Dienstag, 4.2. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht 19.30 Uhr Lesen! Lesen!
Montag, 3.2. 18.00 Uhr ASS-Selbsthilfegruppe 20.00 Uhr Posaunenchor	Mittwoch, 5.2. 12.00 Uhr Mittagsgebet 14.30 Uhr Seniorenkreis 16.30 Uhr Frauenchor 20.00 Uhr christliche Meditation

Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen	
Donnerstag, 30.1. 15.00 Uhr Frauentreff im Gemeindezentrum	Sonntag, 2.2. 18.30 Uhr Abendgottesdienst
Samstag, 1.2. 15.00 Uhr Spieletreff im Gemeindezentrum	Mittwoch, 5.2. 16.30 Uhr Mini-Jungschar im Gemeindezentrum

Veröffentlichung im Gerauer Rundblick

Bitte beachten Sie bei der Zusendung von redaktionelle Beiträgen per Mail:
Fotos und Texte bitte als Anhang schicken, Texte im Format eines offenen Textdokumente wie .doc oder .rtf. - Bitte keine .pdfs zusenden! Im Text beschränken Sie sich bitte auf ca. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen. Der Inhalt sollte immer gepflegten Umgangsformen und vor allem der Wahrheit entsprechen.
Bei Fotos, die Sie der Mail anhängen, reichen 4 Megapixel aus. Ergänzen Sie die Fotos bitte mit Bildunterschriften, inkl. korrekt geschriebener Namen der abgebildeten Personen, sofern es we-niger als 6 Personen sind. Bitte keine Komprimierung der Dateien durchführen. Handyfotos un-ter schlechten Lichtverhältnissen bitte nicht einsenden. Stellen Sie sicher, dass die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Bei den Fotos nennen Sie uns bitte den Fotografen.
Wir gehen davon aus, dass alle eingesandten Daten frei von Rechten Dritter sind. Die Verant-wortung liegt beim Absender der Mail! Im Übrigen gelten unsere AGB.
Für eine Veröffentlichung besteht grundsätzlich kein rechtlicher Anspruch.



Sicherheit geht vor

Einbruchschutz in der dunklen Jahreszeit

Im Dunkeln gehen, im Dunkeln kommen – viele Berufstätige haben im Winter das Gefühl, ihr Zuhause nur noch bei Nacht zu sehen. Einbrecher dagegen freuen sich über das kürzere Tageslicht, sie nämlich macht die Dunkelheit beinahe unsichtbar. Damit das eigene Heim dennoch rund um die Uhr gut gesichert ist, bieten sich einige einfache und doch praktische Maßnahmen an.

Tür abgeschlossen?
Fenster zu?

Fenster, Balkon- und Terrassentüren sollten auch bei kurzer Abwesenheit verschlossen werden. Wenn der eigene Schlüssel einmal verloren geht, sollte der Schließzylinder ausgewechselt werden. Das sind die absoluten Basics, wenn es um den Einbruchschutz geht. Doch leider schreckt eine einfache Haustür oder ein geschlossenes Fenster heute kaum

noch einen Einbrecher ab. Aufrüstung ist gefragt, wenn es um den Schutz des Eigentums geht, und schon wenige zusätzliche Produkte steigern die Sicherheit maßgeblich. „Es soll gar nicht erst zum Einbruch kommen, deshalb haben mechanische Lösungen oberste Priorität“, weiß Gothaer Sicherheitsexperte Guido Paland.

„Da gibt es zunächst die Außenbeleuchtung – mit Zeitschaltuhr oder einem Bewegungsmelder –, deren Licht möglichst alle Türen und Fenster abdeckt.“ Zusätzlich sollten die Eingänge selbst gesichert werden. „Sogenannte Pilzkopfverriegelungen in den Fenstern, Panzerriegel oder Zusatzschlösser sind effektive Schutzmaßnahmen. Wer noch weitergehen möchte, setzt auf eine gut sichtbare Alarmanlage.“

360-Grad-Kameras für den Innen- und Außenbereich sowie eine intelligente Steuerung von Licht zur Anwesenheitssimulation bedienen den Sicherheitsaspekt von Smart-Home-Technologie. Die bequeme Steuerung von Elektrogeräten, Heizung oder Rollläden via App oder Sprachcomputer Alexa sorgt für Komfort.



20.000 Einbrüche weniger als im Vorjahr, das verzeichnet der Gesamtverband der Deutschen Versicherungs-

wirtschaft e. V. Die Zahlen zeigen, dass immer mehr Menschen den Schutz ihres Eigentums optimieren. Doch mit weiterhin 110.000 Wohnungseinbrüchen in 2018 ist da noch Luft nach oben.

Das gestiegene Bewusstsein wirkt

Die Gothaer kooperiert mit Bosch und ABUS und bietet vergünstigte Smart-Home-

Produkte an (www.gothaer.de). Dies ermöglicht es interessierten Immobilienbesitzern, ein speziell zusammengestelltes Starterpaket mit einem Bewegungsmelder mit thermischer Erkennung, einem Rauchmelder, einem Smart Plug zur Anwesenheitsvortäuschung sowie zwei Tür-Fenster-Kontakten zu erwerben.

Foto: Abus/Gothaer AG/akz-o

06258-81516

Rohr- und Kanalreinigung

24-Stunden-Notdienst
Kanal TV

Willius

Inh. A. Peters

www.kanalreinigung-willius.de

06251-9449177

Geprüft und zertifiziert bis RC3 nach DIN EN 1627
Durchgängige Sicherheit – in Holz, Holz-Aluminium, Aluminium und Kunststoff
Kompetente Beratung und fachgerechte Montage
Einbruchhemmung auch in Kombination mit Schall- und Wärmeschutz möglich

Sicher ist sicher

PaXsecura – einbruchhemmende Fenster und Haustüren

SCHREINEREI LULEY

Familientradition seit 1899

• Innenausbau • Möbelschreinerei
• Bauschreinerei • PaX Fenster und Türen
• Restaurierungen • Bastaltungen
Wir bauen Ihre Ideen!

Büro Schreinerei Luley:
Hauptstraße 36
Werkstatt: Astheimer Str. 62 · 65468 Trebur
Telefon 06147-7222
www.schreinerei-luley.de

Fünf-Brücken-Wanderung an der Mainspitze

Unterwegs am Rheinufer mit schönem Blick auf Mainz

Dornheim – Dort, wo der Main in den Rhein fließt, begann die Wanderung der Pädscherstrampler, der Abteilung Wandern in der SG Dornheim. Zu dieser leichten Wanderung hatten sich 36 Wanderfreunde auf der Maaraue eingefunden.

Die Uferpromenade der Maaraue führte zur ersten Brücke nach Mainz-Kastel. Auch hier ging es am Rheinufer entlang, immer mit schönem Blick auf das Panorama von Mainz mit dem Dom und den Kirchen. Direkt am Rhein vor der Theodor-Heuss-Brücke liegt die Reduit mit der Bastion von Schönborn. Und direkt davor der Kasteler Strand, jedoch ohne Besucher. Vor den dunklen Wolken und dem frischen Wind schützten sich die Wanderer mit dicken Schals und Stirnbändern. Die Gruppe nahm dann die zweite Brücke (Theodor-Heuss-Brücke) und erreichte Mainz. An der Rheingoldhalle und dem Rathaus vorbei marschierten die Pädscherstrampler auf der Uferpromenade gen Süden.

Die dritte, nur für Fußgänger begehbare Brücke, führte über die Einfahrt zum Winterhafen. Eine kurze Trinkpause gab es an der am Rheinufer



Die Pädscherstrampler unterwegs am Rhein.

aufgestellten Bronzeplastik „Arche Noah“. Die nächste Brücke war schon in Sichtweite und auch die Mündung des Mains in den Rhein war gut zu sehen. Auf der Eisenbahnbrücke verläuft neben den Gleisen ein schmaler Weg, den sich Fußgänger und Radfahrer teilen müssen.

Die Teilnehmer erreichten so wieder das rechte Rheinufer und landeten in Gustavsburg. Von hier führt die alte stählerne Brücke über den Main nach Mainz-Kostheim. Jetzt ging es auf der nördlichen Mainseite auf der Maaraue zurück zur Gaststätte „Rhein-

Main-Terrasse“. Hier fand die Schlusseinkehr statt.

Beim gemeinsamen Essen wurde auf Wunsch noch ein-



Fotos: Privat

mal der Wanderflyer 2020 angeboten. Die Termine und Ziele der nächsten Wanderungen sind darin aufgelistet. ggr

Erste Wanderung im neuen Jahr

OWK Groß-Gerau fängt neues Jahr erfolgreich an

Groß-Gerau – „Seid ihr aber eine große Gruppe!“ bekamen die OWK'ler von Vorbeigehenden und Radfahrern zu hören, als sich die Gruppen auf halbem Weg begegneten und sich noch ein erfolgreiches Wanderjahr wünschten.

Auf die erste Wanderung im neuen Jahr freuten sich sehr viele Wanderfreunde und so kamen in Nauheim und Groß-Gerau am Treffpunkt rund 60 Lauffreudige zusammen.



Treffpunkt und Begrüßung auf Nauheimer Seeseite. Fotos: OWK

Nach einem guten Tropfen zum Aufwärmen gingen zwei Gruppen auf unterschiedlichen Wegen zum Hegbachee und zum Niederwaldsee. Die Sonne zeigte sich und auch einige Graureiher hatten sich auf den Feldern eingefunden.

Die Kurzwandergruppe lief ab Groß-Gerau und traf sich mit den beiden weiteren Wandergruppen zum Stärken im Wiesengrund, bevor sich die Wege wieder trennten. Denn ein Teil hatte Groß-Gerau zum Ziel, während andere OWK-Freunde nach Nauheim marschierten, wobei 5, 6 und 10 Kilometer zurückgelegt wurden.



Am Fuß des Groß-Gerauer Rodelberges läuft die Gruppe zum Hegbach. Fotos: OWK

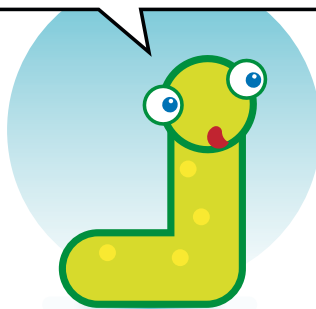
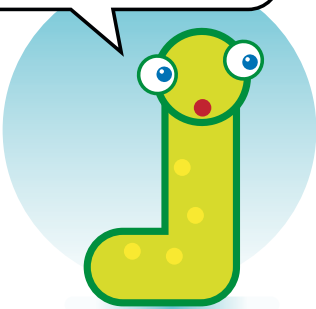
Die Maade aus Südhessen...

Ansichtssache...

Alder, du siehst ja aus wie'n Krebbel...

Ick bin een Berliner!

Alla gud – Dann siehste hald aus wie'n Berliner Krebbel.



©2020 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können Sie Mädchenrechte stärken.

„WERDEN SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V.
www.plan.de

PLAN INTERNATIONAL
Gibt Kindern eine Chance



Jan Zimmermann wird Torwarttrainer

Eintracht-Urgestein und Lilien-Aufstiegsheld übernimmt Posten vorzeitig

Von Stephan Köhnlein

Als Torhüter ist Jan Zimmermann noch für den Profi-Kader von Eintracht Frankfurt gemeldet. Sein Vertrag läuft offiziell bis 2021. Über einen Bankplatz kam der mittlerweile 34-Jährige diese Saison aber nicht hinaus. Nun hat er noch den Posten des Torwarttrainers übernommen. Der bisherige Torwarttrainer Manfred „Moppes“ Petz verlässt den Klub.

Zimmermann hatte in den vergangenen Monaten entsprechende Weiterbildungen absolviert und bereits im Jugendbereich am Riederwald in seiner neuen Rolle gearbeitet, wie die Eintracht mitteilte. Eigentlich sollte der personelle Wechsel von Petz auf Zimmermann erst zur neuen Saison stattfinden. Doch es kam anders. „Wir standen schon länger im Austausch, und ich bin mit der Bitte an den Klub herangetreten,

den Schritt nun zu vollziehen, damit ich Zeit habe, mich umzuorientieren“, wird Petz zitiert. Petz war seit 2011 Torwarttrainer bei der Eintracht. Einzig in der Saison 2014/15 arbeitete er in anderer Funktion. „Ich bin dankbar für die vergangenen Jahre und glücklich über das, was wir gemeinsam erreicht haben“, sagte er.

Erfolgreichste Zeit in Darmstadt

Zimmermann wurde in Offenbach geboren und kam als Neunjähriger zur Eintracht. Dort durchlief er die Jugendabteilungen bis hin zur U23. Auch sein Bundesliga-Debüt gab der 1,90 Meter große Schlussmann bei der Eintracht: am 24. September 2005 beim 1:0-Auswärtssieg gegen den VfL Wolfsburg. Insgesamt kam er für die Profis aber nur auf fünf Einsätze. Zum Ende der Saison 2010 wurde sein Vertrag nicht verlängert.

Nach einem halben Jahr ohne Engagement schloss sich Zimmermann Anfang 2011 dem SV Darmstadt 98 an. Es folgte die erfolgreichste Zeit seiner Karriere: Mit den Lilien stieg er zunächst in die 3. und später auch in die 2. Liga auf. Beim „Wunder von Bielefeld“ stand er im Tor. Doch als der Mannschaft der sensationelle Aufstieg gelang, hatte er bereits einen Vertrag bei Mitaufsteiger 1. FC Heidenheim unterschrieben.

Wenige Monate später wurde bei Zimmermann zufällig ein gutartiger Tumor am Kopf entdeckt, der Ende November 2014 operativ entfernt wurde. Im Sommer 2016 wechselte der Keeper zum TSV 1860 München. Doch nach Abstieg und Lizenzentzug für die Löwen wurde sein Vertrag ungültig. Zimmermann kehrte zur Eintracht zurück, wo für ihn alles begann. Dort startet er jetzt auch die Karriere nach der Spielerkarriere.



Der neue Eintracht-Torwarttrainer spielte für Darmstadt 98 und war beim Wunder von Bielefeld dabei. Hier bei der Aufstiegsfeier. Foto: Arthur Schönbein

Ex-Lilienliebling Sailer in der Umschulung

Gastauftritt als Moderator beim Lilien-Neujahrsempfang

Von Stephan Köhnlein

Der extrem lange Bart war sein Markenzeichen, ebenso sein unbändiger Kampfeswille – Marco „Toni“ Sailer war Publikumsfavorite und eines der markantesten Gesichter der erfolgreichsten Zeit in der Geschichte des SV Darmstadt 98. Von 2013 bis 2016 spielte er für die Lilien, stieg damals mit der Mannschaft zweimal auf.

2018 brach sich der Offensivspieler das Schienbein. Seitdem ist an Fußball nicht mehr zu denken. „Eigentlich war die Prognose, dass man so nach vier bis fünf Monaten auf den Trainingsplatz zurückkommt“, sagte der mittlerweile 34-Jährige am Rande des Neujahrsempfangs des SV Darmstadt 98 dem Online-Magazin Lilienblog. „Aber das hat so ewig gedauert, ist nicht richtig zusammengewachsen und ist auch bis heute nicht wirklich gut.“

Positive Nervosität auf der Bühne vor einem Spiel

Beim Neujahrsempfang moderierte Sailer die Diskussion mit Spielern und Verantwortlichen auf dem Podium. Aufgeregt sei er vor seinem Auftritt gewesen, räumte er ein. Zwar habe man als Fußballer „immer diese Interviews“, aber so auf der Bühne zu stehen, sei schon etwas komplett anderes.



Marco „Toni“ Sailer genießt bei den Lilien Fans Kult-Status. Hier singt er mit Alberto Colucci bei der Aufstiegsfeier. Im Bild unten zeigt er vollen Einsatz gegen Eintracht Frankfurt. Fotos: Arthur Schönbein

Ein Sprung ins kalte Wasser sei es nicht gewesen. Vergangenes Jahr habe er ja bereits ein Box-Event moderiert. „Ich wusste also, was auf mich zukommt“, sagte er. Aber Nervosität habe er auch beim Fußball gehabt. In den 15 Jahren als Spieler sei er immer auch vor dem Spiel nervös gewesen. „Das ist auch immer positiv, wenn man so etwas hat.“

Als Sailers Vertrag 2016 nicht verlängert wurde, schloss er sich dem mittlerweile insolventen Viertligisten FSV Wacker Nordhausen an. Bis zu seiner Verletzung bestritt 68 Pflichtspiele für die erste und zweite Mannschaft der Thüringer.

Heute lebt er mit seiner Frau und den mittlerweile vier Kindern in Reinheim bei Darmstadt.

Nach seinem Karriereende habe er sich umorientiert, in einen anderen Bereich. Genauer könne er aber noch nicht so viel dazu sagen. Es handle sich jedoch um etwas Kaufmännisches. Durch die Verletzung habe ihn die Berufsgenossenschaft mit einer Umschulung unterstützt. „Da bin ich jetzt dran, das so weit fertigzumachen.“ Ziel sei es aber, in Darmstadt zu bleiben.

Auf „konstant gepflegtem Niveau“

Der Bart, den er zwischenzeitlich stark zurückgestutzt hatte, ist inzwischen wieder etwas gewachsen. Er wolle ihn jetzt auf einem „konstant gepflegten“ Niveau halten, sagte Sailer. Der lange Bart habe damals in die Zeit in Darmstadt gepasst. Trainer Dirk Schuster habe ihn sogar noch ermuntert, die Gesichtsbehaarung weiter wachsen zu lassen. Aber nach seinem Abschied von den Lilien habe er dieses Image auch abstreifen wollen. „Am Ende war der Bart fast bekannter als die Person, die dahintersteckt“, sagte Sailer.

Tippen & Gewinnen!

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

gesponsert von der MKG-Bank

TV-Gerät zu gewinnen - Mitmachen lohnt sich!

Mitmachen beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus der Region. Unter anderem werden Ralf Hamann aus Riedstadt von der Zurich Bezirksdirektion Hamann & Sohn, Walter Danne Boutique Walter's New Corner in Riedstadt, Kistian Bilonic, Inhaber des Restaurant „Zur Mühle“ in Riedstadt und Oliver Ristau vom Autohaus Iser Riedstadt außer Konkurrenz gegen die Leser antreten. Tippen können Sie per Email oder auch ganz bequem auf der Homepage www.gerauer-rundblick.de – Einzelne Spiele oder gleich die komplette Saison.

Es gibt wie schon vergangene Saison attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt, etwa mit Karten für das Darmstädter Kikeriki Theater. Außerdem gibt es am Ende wieder einen großen Hauptpreis für den Gesamtsieger. Deshalb sollten Sie immer mitspielen um im Ranking nach oben zu steigen.

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

SV Darmstadt 98 – VfL Osnabrück

Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt

Nutzen Sie Ihre Chance und schreiben Sie uns bis zum Samstag, 1. Februar 2020, 14.00 Uhr, eine E-Mail mit vollständigen Kontaktdaten und Ihren Tipps an: tippspiel@gerauer-rundblick.de im Betreff „Autohaus-Iser-Riedstadt-Tippspiel“, oder nutzen Sie das praktische Tipp-Formular auf www.gerauer-rundblick.de. Viel Glück!

Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los.

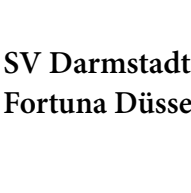


Foto: Elias Schäger auf Pixabay



So tippen unsere Prominenten:

Ralf Hamann
SV Darmstadt 98 – VfL Osnabrück 1:1
Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 1:3



Walter Danne
SV Darmstadt 98 – VfL Osnabrück 2:2
Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 0:1



Oliver Ristau
SV Darmstadt 98 – VfL Osnabrück 2:0
Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 1:2



Kristian Bilonic
SV Darmstadt 98 – VfL Osnabrück 2:0
Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 1:3



Finanzspritze für soziale Projekte

ENTEKA übergibt Spende an zwei Einrichtungen im Kreis

Kreis Groß-Gerau – Das Unternehmen ENTEKA spendet seit vielen Jahren am Jahresanfang für gemeinnützige Einrichtungen in der Region. Diese gute Tradition setzt das Unternehmen auch in diesem Jahr fort und übergibt insgesamt 12.000 Euro an die Landkreise Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Odenwald und Offenbach sowie an die Wissenschaftsstadt Darmstadt.

In diesem Jahr erhalten zwei Projekte im Landkreis Groß-Gerau je 1000 Euro. Die Spende hat der Vorstand Personal und Infrastruktur von ENTEKA, Andreas Niedermaier, im Beisein von Landrat Thomas Will und Oliver Hegemann, Fachbereichsleiter Soziale Sicherung, am Mittwoch (22. Januar) im Groß-Gerauer Landratsamt überreicht.

Über die Spende freuen sich der Verein Frauen helfen Frauen e.V., der damit ein freies WLAN im Frauenhaus Groß-Gerau einrichtet, und der Hospizverein Mainspitze. Dieser will die Spende dafür verwenden, monatliche Sprechstunden für Beschäftigte und Angehörige in den Senioreneinrichtungen Gustavsburg, Bischofsheim und Trebur anzubieten.

„Die Zuwendung von ENTEKA hilft den beiden Vereinen, ihre Vorhaben zu realisieren, die ihnen sehr am Herzen liegen“, bedankte sich Landrat Thomas Will im Namen der Spendenempfänger, für die Gisela Steinhauser (Frauen helfen Frauen) sowie Dr. Susanne Kühn-Benning und Bianca Bernhardt (beide Hospizverein) zu dem Treffen gekommen waren. „Das Geld



Zur Spendenübergabe im Landratsamt kamen zusammen (von links): Andreas Niedermaier, Vorstand Personal und Infrastruktur von ENTEKA, Matthias W. Send (ENTEKA), Gisela Steinhauser, Geschäftsführerin des Vereins Frauen

kommt in gute Hände und es wird Sinnvolles damit getan“, sagte er. In diesem Jahr sind die Spenden besonders nah am Puls der Zeit: Zum einen ist auf politischer Ebene die Notwendigkeit erkannt worden, im Kreis ein weiteres Frauenhaus zu errichten. Zum zweiten wird in Zusammenhang mit dem geplanten Umbau der Groß-Gerauer Kreisklinik hin zu einem Intersektoralen Versorgungszentrum auch über ein Hospiz gesprochen.

„Als in der Region verwurzeltes Unternehmen gehört es zu unserem Selbstverständnis, dass wir mit unserer Spende wichtige soziale Projekte im Landkreis Groß-Gerau unterstützen“, sagte Andreas Niedermaier. Er dankte dem Kreis dafür, dass er seit vielen Jahren bei der Auswahl der passenden Institutionen hilft.

Dankbar war auch Gisela Steinhauser, die seit 1991 für „Frauen helfen Frauen“ wirkt. „Damals gingen wir davon aus, daran zu arbeiten, uns einmal überflüssig zu machen“, sagte sie. Doch die Nachfrage nach Beratung und nach Zimmern im Frauenhaus steigt eher, statt dass sie nachlässt. Sogar der Raum für die Notaufnahme, der jeweils nur vorübergehend und kurz genutzt sein sollte, ist im voll belegten Groß-Gerauer Frauenhaus fast ständig besetzt. Umso wichtiger sei es, dass die Ausstattung modern ist und nun – auch dank einem weiteren Zuschuss durch das Büro für Frauen und Chancengleichheit des Kreises – das freie WLAN eingerichtet werden konnte. „Wohnungs- und Arbeitssuche laufen heutzutage einfach über das Internet“, sagte Gisela Steinhauser.

helfen Frauen, Dr. Susanne Kühn-Benning, Erste Vorsitzende von Hospiz Mainspitze e.V., Bianca Bernhardt, Koordinatorin des Hospizvereins, und Landrat Thomas Will.

Foto: Kreisverwaltung

Dr. Susanne Kühn-Benning dankte im Namen des Hospizvereins Mainspitze und beschrieb kurz die Arbeit des Vereins, der in seinem 17. Jahr besteht. Die haupt- und ehrenamtlichen Kräfte des Vereins begleiten kranke Menschen und deren Angehörige in den Familien sowie in fünf Alten- und Pflegeheimen.

Derzeit kümmern sie sich um 46 Patienten und Patientinnen. „Manche Begleitung dauert sehr lange, denn so leicht stirbt es sich nicht“, sagte Vorsitzende Susanne Kühn-Benning, die seit rund acht Jahren ehrenamtlich für den Hospizverein tätig ist. Auch „Letzte-Hilfe-Kurse“ gehören mittlerweile zum Angebot – und eben monatliche Sprechstunden in den Senioreneinrichtungen für dort Beschäftigte sowie für Angehörige.

ggr

Riedstädter Rathaus wird zum Narrenhaus

Verwaltungszentrale beim ersten Rathaussturm übernommen

Riedstadt – Gegenwehr war zwecklos, wurde aber dennoch tapfer unternommen: Bei herrlichstem Wetter sammelte sich am Samstag, 18. Januar, eine gewaltige närrische Übermacht aus allen fünf Riedstädter Karnevalsvereinen – von KIS (Karneval im Sportverein) des SV Crumstadt über die Karnevalisten der SKG Erfelden und die Fastrachtsabteilung im TSV Goddelau bis zum Leeheimer Carneval Verein (LCV) als Abteilung des FC Germania und des „Kerweborsch und Carnevalsverein“ (KCV) Wolfskehlen – auf dem Goller Kerwepplatz mit der festen Absicht, von dort mit Marschmusik des Musikverein Erfelden und mit Kanone bewaffnet das Riedstädter Rathaus zu stürmen.

Vor der Rathausstür stellten sich ihnen mutig Piratenkapitän Bürgermeister Marcus Kretschmann mit seinem treuen Papagei auf der Schulter und seine zu allem entschlossene Crew entgegen. Doch alles Säbelschwingen, Hohngelächter und das erbitterte Wortgefecht des Chefpiraten mit den Sprechern der Riedstädter Karnevalsvereine nutzte nichts: Unter Kanonendonner wurde die Riedstädter Narrenfahne gehisst und rückte der Verwaltungs-



Foto: Stadt Riedstadt

chef schließlich den überdimensionalen Schlüssel zum Rathaus raus.

„Jetzt lasst’s uns zusammen halt probieren, schunkeln, tanzen, schwadronieren! Hier ist der Schlüssel, breitet Euch halt aus. Von mir aus nennt’s auch Narrenhaus“, lud Kretschmann die zahlreichen Narren ein. Die ließen sich das nicht zwei Mal sagen. Gut gelaunt enterten sie den närrisch geschmückten Sitzungssaal im dritten Stock und feierten ausgelassen gemeinsam mit den Rathauspiraten.

Die Riedstädter Karnevalsvereine hatten nicht nur den ersten Riedstädter Rathaussturm präzise vorbereitet, sondern auch für die Bewirtung und

ein buntes Programm gesorgt. Die Pfungstädter Brauerei sponserte außerdem die Getränke für den närrischen Spaß.

Patrick Fiederer, Sitzungspräsident des LVC, sorgte nicht nur mit Karnevalsliedern für Stimmung, sondern moderierte auch gut gelaunt die jecke Veranstaltung. Das Tanzduo des TSV Goddelau, eine Kindertanzgruppe des LVC mit einem pfiffigen „Cabaret-Auftritt“ sowie ihre Vereinskolleginnen von der Gardetanzgruppe „Twisters“ sowie ein Tanzduo des KIS mit einem Michael-Jackson-Potpourri sorgten für Begeisterung im vollen Rathaussaal. Unter großem Applaus verkündete Fiederer, dass der Er-

lös des Rathaussturms durch die am Tag gesammelten Spenden der Martin-Niemöller-Schule zu Gute kommen soll, deren Verwaltungstrakt durch einen Brand schwer beschädigt worden war.

Bürgermeister Marcus Kretschmann nahm die närrische Übernahme des Rathauses mit Humor und zollte den Jecken Respekt. „Ich finde es toll, dass die Riedstädter Karnevalsvereine aus allen Stadtteilen an einem Strang gezogen haben und so eine tolle Veranstaltung hingezaubert haben. Das war eine sehr gelungene Premiere.“ Denn schließlich war es der erste Rathaussturm in der Stadt. Aber vermutlich nicht der letzte ...

ggr

congerdesign auf Pixabay

Familienanzeigen

BeKuDe Bestattungen im Ried



Unsere Kultur verdrängt den Tod. Wir sehen hin, wir sprechen darüber. Wir begleiten und pflegen Rituale.

BeKuDe 06158/7204949

Bestattungskosten zu hoch?

- Anzeige -

BeKuDe Bestattungen im Ried bietet Möglichkeiten!

Was tun, wenn ein geliebter Mensch verstorben ist, die Kosten einer Bestattung aber nicht gleich bezahlt werden können? An der Bestattung sparen? Eine gebotene Wertschätzung vernachlässigen? Wünsche des Verstorbenen nicht berücksichtigen?

den muss und der respektvolle Umgang mit dem Verstorbenen möglich bleibt.

BeKuDe GmbH – Bestattungen im Ried
Sabine Kutscher
Römerstraße 4,
64560 Riedstadt-Goddelau
Tel.: 06158 720 49 49
www.bekude.de

Den Schmerz können wir nicht nehmen. Die finanzielle Belastung können wir aber lindern.

Wir sind der Meinung, dass jeder Mensch eine würdevolle Bestattung verdient hat. Es muss nicht Prunk und Pomp sein, aber wenn es möglich ist, sollte es auch nicht auf Billigniveau sein. Aus diesem Grund bieten wir grundsätzlich ein Zahlungsziel von 30 Tagen. Sollten Sie darüber hinaus an einer Ratenzahlung interessiert sein, so sprechen Sie mit uns! Wir haben die Möglichkeit, Ihnen je nach Bonität eine Ratenzahlung bis zu 48 Monaten zu gewähren. Das finden wir deshalb wichtig, weil so für die Bestattung des geliebten Verstorbenen eventuell nicht unnötig gespart wer-





Benefizkonzert für Diabetesprävention



SWING | BANDLEADER
ROCK | Timor Oliver Chadik
POP



Lions Clubs Darmstadt präsentieren

„The Lion swings tonight“ mit der Big Band der Bundeswehr



Eintritt: 28,- € | 23,- € ermäßigt
Kartenverkauf unter
www.bigband-lions.de



Volksbank Darmstadt – Südhessen eG

Dienstag, 31. März 2020
20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr
Weststadthalle Bensheim

TIERE DER WOCHE

Luna möchte was erleben

Luna, eine reinrassige Boxerhündin, 2013 geboren, hatte bis jetzt kein schönes Leben. Sie diente als Zuchthündin und wurde nun im Tierheim abgegeben. Zwischenzeitlich ist Luna kastriert und genießt ihr unbeschwertes Dasein in vollen Zügen.



Sie ist sehr lieb und möchte nun endlich etwas erleben. Luna sucht ein ruhiges Zuhause, am besten ohne andere Hunde und Katzen. Kinder sollten ebenfalls schon älter sein. Sie liebt Spaziergänge und freut sich auf Ihren Besuch!

Bei Interesse an Luna kommen Sie bitte zu unseren Öffnungszeiten im Tierheim Rüsselsheim vorbei oder wenden sich vorab telefonisch an Claudia Kemmler unter 0162-2689743. ggr

Erlebnistag mit Mode und Flugzeugen

Landfrauen besuchen Adler und den Frankfurter Flughafen

Nauheim – Zur ersten Tagesfahrt im neuen Jahr mit interessantem Rahmenprogramm trafen sich 49 Mitglieder und Gäste der Landfrauen mit dem Ziel mit dem Ziel Modemarkt Adler in Haibach. Nach der Begrüßung, im Modemarkt angekommen, gab es ein Frühstück in gemütlicher Atmosphäre.



Besuch beim Modehaus Adler.

Foto: LFV Nauheim

Dann begann die Modenschau, dabei fand die aktuelle Frühjahr - Kollektion große Beachtung. Angeregt von der Modevorführung war dann Gelegenheit zum Einkauf gegeben und man freute sich über so manches Schnäppchen. Danach ging es zum Mittagessen ins Restaurant.

Als nächstes fuhr man zum Frankfurter Flughafen. Auf dem Programm stand eine

45-minütige Flughafenrundfahrt. Es war schon beeindruckend, hautnah die Flugzeuge zu sehen und das geschäftige Treiben auf dem Vorfeld zu erleben.

Den Erlebnistag lies Gabi Bender auf der Heimreise

noch einmal Revue passieren und Anne dankte der Bordcrew, Moni Schmidt Marita May und Renate Kunzel für die gute Versorgung. Die schöne und informative Fahrt fand ihren gemütlichen Ausklang im Hasslicher Brauhaus. A. Dammel/ggr

Lichtdurchflutete Räume zum Wohlfühlen

Im Scheidweg in Riedstadt-Goddelau sind sieben Sozialwohnungen entstanden

Riedstadt - Helle, lichtdurchflutete Räume, attraktive Bodenbeläge und ein großzügig bemessenes Badezimmer mit Platz für eine Waschmaschine - Andrea Kliegl, Leiterin des Sozial- und Integrationsbüros der Büchnerstadt Riedstadt und Bürgermeister Marcus Kretschmann waren begeistert, als sie die Räumlichkeiten in dem neu erbauten Haus Scheidweg 2 in Riedstadt-Goddelau besichtigten.



„Unsere Philosophie ist, nur etwas zu bauen, worin wir uns auch selber wohlfühlen“, sagt Bernd Knopp vom Ingenieurbüro Knopp, das gemeinsam mit Knopps Sohn Thilo Knopp vom Architekturbüro „Thinking.Ing“ das Gebäude geplant und errichtet hat.

Die Familie Knopp hat als Bauherr mit Fördermitteln der WI Bank aus dem hessenweiten Förderprogramm zur sozialen Wohnraumförderung das Haus gebaut und die Stadt die Belegungsrechte für zunächst zehn Jahre erworben. Entstanden sind sieben identische Sozialwohnungen von je 75 Quadratmetern. Drei davon – eine im Souterrain und zwei im Erdgeschoss – wurden bar-

Bernd Knopp, Andrea Kliegl, Bürgermeister Marcus Kretschmann, Waltraud Knopp und Thilo Knopp (von links) bei der Besichtigung der Wohnungen. Foto: Stadt Riedstadt

rierearm gestaltet. Die vier Wohnungen in den beiden oberen Stockwerken haben das nicht, sodass auf einen Aufzug verzichtet werden konnte. Die Wohnung im Souterrain kann über einen separaten Eingang auch mit Rollstuhl erreicht werden, der auch für Fahrräder und Kinderwagen genutzt werden kann. Denn im Keller befindet sich auch ein extra Abstellplatz für Kinderwagen und Räder.

Die Wohnungen verfügen über ein Wohn/Esszimmer, in dem eine Küchenzeile eingebaut werden kann und über zwei Schlafzimmer. Die

wiederum sind so groß, dass nach Förderrichtlinie der WI Bank Hessen in einem davon zwei Kinder untergebracht werden dürfen, erläutert Thilo Knopp. Die drei barrierearmen Wohnungen verfügen über eine Dusche, die oberen vier über eine Badewanne.

„Wir haben sehr positive Rückmeldungen von den Mietern. Sie sind vor allem überrascht, wie hell die Wohnungen sind, weil die Fenster von außen erst einmal klein wirken“, erzählt Andrea Kliegl. Alle Wohnungen sind bereits vergeben. Wie immer, wenn die Stadt Belegungsrechte hat, vermittelt das

Sozial- und Integrationsbüro aus ihrer langen Liste von Wohnungssuchenden mit Wohnberechtigungsschein nach Dringlichkeit und Eignung Mieter, der Mietvertrag selber wird dann mit dem Besitzer geschlossen. „Hier werden sieben Familien einziehen, mit sechs Windelkindern und zwei Schulkindern“, berichtet Waltraud Knopp.

„Ich freue mich sehr, dass wir einen weiteren Schritt gemacht haben, um bezahlbaren Wohnraum in Riedstadt anbieten zu können“, war Bürgermeister Kretschmann angetan von den neuen Räumlichkeiten. ggr

Kartenvorverkauf in Dornheim

Charleston, Mafia unn Knickerbocker – des haut ganz Dornem vum Hocker

Dornheim – Für die diesjährigen Fastnachtsitzungen der Chorgemeinschaft 1844 Dornheim e.V. unter dem Motto: „Charleston , Mafia unn Knickerbocker – des haut ganz Dornem vum Hocker“ endet am Samstag, 1. Februar 2020 der eigentliche Kartenvorverkauf.

Ab 11.00 Uhr können im Übungsraum der Chorgemeinschaft in der „Alten Schule“ die bis dahin bestellten Karten für die Damensitzung am 7. Februar, 20.11 Uhr, die Familiensitzung am 9. Februar, 14.11 Uhr und die Prunksitzung am 15. Februar, 19.11 Uhr abgeholt werden.

Bestellungen können entweder per Mail, cgd-fastnacht@gmx.de oder telefonisch unter 06152 55812 vorgenommen werden. Außerdem können Kurzentschlossene auch noch an diesem Tag vorbeikommen und insbesondere für Familien- und Prunksitzung Karten erwerben. Für

die Damensitzung gibt es noch wenige Restkarten.

Die an diesem Tag nicht abgeholten beziehungsweise nach dem 1. Februar bestellten Karten liegen zu den Sitzungsterminen dann an den Abendkassen bereit.

ggr



Mit einem PS zum Erfolg! Die Entscheidung zum Glück

Timo Ameruoso startet im Februar 2020 mit seinem ersten Live-Programm

Nachdem im September und Oktober 2019 sein eigenes TV-Format, bei dem er über mehrere Monate bei seiner Arbeit begleitet wurde, im hr Fernsehen lief, bringt Timo Ameruoso am 14. Februar 2020 seine inspirierende Lebensgeschichte im Congress Park Hanau auf die Bühne und startet mit seinem neuen Live-Format „Mit einem PS zum Erfolg! Die Entscheidung zum Glück.“ Dabei gewährt er gleichermaßen spannende Einblicke in seine Arbeit und den Umgang mit schwierigen Lebenssituationen. Das Programm richtet sich explizit nicht nur an Pferdeliebhaber und Reiter, vielmehr spannt er eine Brücke zwischen den Erkenntnissen, die er aus der erfolgreichen Arbeit mit Pferden gewonnen hat und deren Anwendung auf den Menschen. Mithilfe dieser Erkenntnisse beleuchtet er auf unterhaltsame Weise verschiedene Bereiche des alltäglichen

Lebens und zeigt überraschende Ansätze auf, wie man vermeintlichen Unwägbarkeiten begegnen kann. So kann jeder Programmbesucher etwas für seinen eigenen Lebensweg aus der Show mitnehmen. Über Timo Ameruoso: Timo Ameruoso (Jahrgang 1978) fing mit acht Jahren mit dem Reitsport an. Ein Motorradunfall beendete seine vielversprechende Reit-Karriere. Nach weiteren Schicksalsschlägen baute er sein Unternehmen als Pferdemediator auf. Inzwischen gibt Timo Ameruoso sein Wissen in weltweiten Seminaren weiter. Er ist Dozent an der einzigen Pferdeuniversität der Welt und überträgt seine Erfahrungen in Vorträgen und Workshops für Unternehmen. Timo Ameruoso im Internet: www.timo-ameruoso.de

Freitag, 14. Februar 2020 im Congress Park Hanau



Wanderung zu historischen Stätten

Unterwegs in der Riedstädter und Griesheimer Gemarkung

Goddellau – Der Odenwaldklub Goddellau und der OWK Gernsheim wanderten am Sonntag, den 26. Januar 2020 gemeinsam von Riedstadt Goddellau durch die Riedstädter und Griesheimer Gemarkung.

Vom Treffpunkt aus wanderten über 60 Wanderer am Geburtshaus Georg Büchners, an einer alten Römerbrücke und der Stelle des Gasausbruchs bei Ölbohrarbeiten und dem folgenden Bohrturmbrand vorbei zum Burghof.



Zwischenrast am Burgenhof.

Dort war die erste Rast bei Helgas Eierlikör und selbst gebackenem Kuchen. Hier war in der Nähe die alte Burg des Vogts Gerardus de Wolfskehlen, welche dem Riedstädter Stadtteil seinen Namen gab. Dort trennten sich die Gruppen. Die den längeren Weg wandernde Gruppe ging weiter durch die Griesheimer Gemarkung zur „Motormühle“ und von dort vorbei an der Burg „Neu Wolfskeh-

len“ zum Museum in diesem Stadtteil. Dort traf sie wieder auf die Gruppe, welche den kürzeren Weg über die Burg „Neu Wolfskehlen“ durch den Seendbruch, zum Museum gewandert war. Angekommen gab es Glühwein und Apfelgetränk sowie Gebäck.

Es bestand für jeden Wanderer die Möglichkeit, an einer

geführten Besichtigung teilzunehmen. Alte Werkstätten, eingerichtete alte Zimmer, alte Büromaschinen, alles was früher im Haushalt gebraucht wurde und noch viel mehr Kleinigkeiten konnte man sehen. Auch Ausgrabungsfunde waren zu bestaunen, welche auf die lange Zeit der Besiedlung in diesem Gebiet hinweisen. Gestärkt ging es für

beide Gruppen über den alten Bahndamm der ehemaligen Riedbahn zum Startpunkt. Mit viel neuen Eindrücken, durch die Erklärung an den einzelnen Punkten von den Wanderführer, klang der Tag bei gemeinsamem Essen und Gesprächen im Abschlusslokal „Restaurant Dalmatia“ für die Wanderer aus.

Foto: Gerd Ziegler

OWK/ggr

Energie im Unternehmen

Kreis setzt Veranstaltungsreihe ab 18. Februar fort

Kreis Groß-Gerau – Die 2019 gestartete Veranstaltungsreihe „Energie im Unternehmen“ des Kreises Groß-Gerau wird fortgesetzt.

Auch im Jahr 2020 bietet der Kreis fortlaufend Veranstaltungen zu diesem Thema an. Erfahrungen direkt aus den Unternehmen, Praxisbeispiele und Informationen zu Fördermöglichkeiten stehen bei den Terminen im Focus.

Die Auftaktveranstaltung am Dienstag, 18. Februar 2020, rückt die Bedeutung neuer politischer, rechtlicher und technischer Entwicklungen für die Unternehmen in den Mittelpunkt. Schwerpunkt ist das aktuelle Klimapaket der Bundesregierung. Das Treffen beginnt um 18 Uhr in

der Kreisverwaltung Groß-Gerau (Raum Peter Schöffer). Prof. Dr.-Ing. Peter Birnkner wird in seinem Vortrag „Klimaschutz und Energieversorgung – Einfluss von Technologie und Politik auf die Unternehmen“ Chancen und Risiken für die Unternehmen erläutern. Thema ist zudem, welche Technologien welche Rolle spielen.

Im Rahmen der 2020er-Reihe sind außerdem drei weitere Abendveranstaltungen geplant. Am 26. Mai wird das Gewinnerprojekt des Energie-Wettbewerbs 2019 des Kreises Groß-Gerau vorgestellt: Die Horst Hack GmbH aus Nauheim hat einen ehemaligen Lebensmittelmarkt in einen energieeffizienten Installateur-Betrieb umgebaut.

Am 27. August folgt eine Veranstaltung zur Einführung von Elektro- und Brennstoffzellen-Mobilität in Unternehmen mit Informationen zu Modellen, Fördermöglichkeiten und zur Ladeinfrastruktur. Die Reihe im Jahr 2020 schließt am 5. November direkt bei REWE in Raunheim mit Grundlagen und Beispielen zu Photovoltaik in Unternehmen. REWE stellt dann die eigene Anlage vor.

Unternehmen können sich bereits heute beim Fachbereich Wirtschaft und Energie des Kreises Groß-Gerau zu den kostenfreien Veranstaltungen anmelden: per Mail an energiewende@kreisgg.de oder telefonisch unter 06152 989-582. Auch andere Interessierte sind willkommen.

ggr

Anleitung zum Obstbaumschnitt

Angebot an alle Interessierten am 20., 27. oder 29. Februar

Riedstadt – Obstbäume benötigen Pflege, um gesund zu bleiben und einen guten Ertrag zu bringen.

Die Stadt Riedstadt lädt Baumpat*innen der Hochzeitswiesen und andere an Obstbäumen interessierte Menschen ein, die praktische Arbeit gemeinsam anzugehen. Die Fachgruppe Umwelt an drei Terminen zur fachlichen Hilfe bereit.

- Donnerstag 20. Februar 16 – 18 Uhr: Hochzeitswiese Wolfskehlen II (hinter der „Mühle“)
- Donnerstag 27. Februar 16 – 18 Uhr: Hochzeitswiese Crumstadt II (verlängerte Nibelungenstraße)
- Samstag 29. Februar 10 – 13 Uhr: Hochzeitswiese Efelden I (Tagweide)

Der fachgerechte Baumschnitt steht zwar im Mittel-

punkt, aber auch Stammpflege und Baumscheibe sind ein wichtiges Thema. Wenn möglich sollte neben Leiter und Schnittwerkzeug auch eine robuste Bürste und gegebenenfalls eine stabile Hacke mitgebracht werden.

Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Anmeldung wird jedoch unter 06158 181-321 bei Barbara Stowasser, Fachgruppe Umwelt, gebeten.



Hinweise zur Baumpflege sind auch auf der Internetseite der Stadt Riedstadt zu finden: www.riedstadt.de

ggr

Foto: Stadt Riedstadt

Lockerer Erfahrungsaustausch

Erster Existenzgründungs-Treff 2020

Kreis Groß-Gerau – Der Existenzgründungs-Treff des Kreises Groß-Gerau startet ins neue Jahr.

Wer eine Existenzgründung plant oder sich in den ersten Jahren der Selbstständigkeit befindet, auf den passt das Angebot des Fachbereichs Wirtschaft und Energie der Kreisverwaltung: Dieser lädt alle potenziellen Existenzgründer*innen und anderen Beteiligten in der Jung-Unternehmer*innen für Montag, 3. Februar, 19.30 Uhr ins Groß-Gerauer Landratsamt, Wilhelm-Seipp-Straße 4, ein. Der erste Treff im Jahr 2020 ist im Raum Adam Opel.

Der Existenzgründungs-Treff bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, einander kennenzulernen, Informationen zu aktuellen Themen der Existenzgründung und Existenzsicherung zu erhalten und einander Tipps zu geben. Hier können Geschäftsbeziehungen, Netzwerke und Kooperationen miteinander und/oder mit anderen Beteiligten in der Region aufgebaut und gefestigt werden.

Teilnehmende haben die Möglichkeit, ihre Geschäftsidee und das eigene Unter-

nehmen vorzustellen, Themen für Vorträge vorzuschlagen oder auch diese selbst zu halten. Zu den interessantesten Abenden in ungezwungener Atmosphäre treffen sich Menschen aus allen Branchen.

Nähere Informationen sind unter Tel. 06152 989-418 bei Margit Kühner oder unter www.existenzuendung.de zu erhalten.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend notwendig. Die monatlichen Treffs sind kostenfrei.

ggr

Gerauer Rundblick

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“

Ohne uns läuft nichts ...

Duales Studium

Diplom-Finanzwirt*in [FH]

in der Hessischen Finanzverwaltung

Bewirb Dich jetzt!

Finanzamt Groß-Gerau
Herr Gils
06152/ 9924 232
poststelle@fa-gge.hessen.de

www.finanzverwaltung-mein-job.de

Karriere.Steuern.Hessen

Wir suchen ab sofort eine/n **Fach- oder Hilfsarbeiter/in** für den Bereich Garten und Landschaftsbau.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Garten & Landschaftsbau • Pflasterarbeiten • Erdbewegungsarbeiten
- Wegebauarbeiten mit Materialien wie Beton oder Natursteinen
- Bedienen von Baumaschinen wie Radlader, Bagger, Rüttelplatte etc.

Das erwarten wir:

- Führerschein Klasse B ist Voraussetzung, BE/ C von Vorteil
- Zuverlässigkeit • Teamfähigkeit • freundliches Auftreten

Das bieten wir:

- Übertarifliche Bezahlung • 30 Tage Urlaub
- Betriebliche Krankenversicherung • Unbefristetes Arbeitsverhältnis

Bewerbung entweder telefonisch unter: 06152/990444 6 oder per Post oder E-Mail, an folgende Adresse:

OGL Bau
Garten & Landschaftsbau GmbH
OGL Bau Garten und Landschaftsbau GmbH
Münchener Straße 17, 64521 Groß-Gerau,
info@ogl-bau.de, Ansprechpartnerin: Heike Iffland

GPR

Wir suchen ab sofort

Gesundheits- und Krankenpflger
(w/m/d)

Vollzeit sowie Teilzeit, für verschiedene Fachbereiche

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail, die Sie gerne über die E-Mailadresse bewerbung@gp-ruesselsheim.de an uns richten können. Bitte fügen Sie Anhänge ausschließlich im PDF-Format bei.

Haben Sie Fragen?
Gerne können Sie sich unter der Telefonnummer 06142 88-1665 an unseren Pflegedienstleiter, Herrn Johann Hermann, wenden.

GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüßelsheim gemeinnützige GmbH
August-Bebel-Str. 59 • 65428 Rüßelsheim am Main • www.GP-Ruesselsheim.de

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort

Bedienstete (w/m) für den allgemeinen Justizvollzugsdienst

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (38,5 Stunden/Woche) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren.
Bei Vorliegen der beamteten - und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis (Eingangssamt Besoldungsgruppe A7 HBesG) vorgesehen. Abhängig von Eignung, Befähigung und Leistung ist ein Aufstieg bis zu Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich.

Anforderungen sind ein guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung; keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); Bereitschaft zur Schichtarbeit (Wechselschicht auch an Feiertagen und Wochenenden); gesundheitliche Eignung (Polizeidiensttauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.
Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Omnibusfahrer/in
mit Führerschein D/DE

Jochen Winter e. K.
Raiffeisenstr. 2 - 4, 64546 Mörfelden-Walldorf
Tel. 06105/97695-0 / E-Mail: info@jochenwinter.de

Ihr Ansprechpartner für Ihre Stellenanzeige:

Volker Schuricht

Telefon 06152 82147

v.schuricht@t-online.de

Gerauer Rundblick



AUTOHAUS ISER AKTUELL

Autohaus Iser präsentiert Hundetrainer Holger Schüler

Das Autohaus Iser Riedstadt unterstützt den Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. in Groß-Gerau und präsentiert zusammen mit dem Verein am Sonntag, dem 22. März 2020 den bekannten Hundetrainer und Hundeerziehungsberater Holger Schüler.

Sein Tagesseminar wird sich um Impulskontrolle, Giftköder, Sozialverträglichkeit und Hundeerziehung im allgemeinen drehen.

Weitere Informationen in den folgenden Ausgaben.



GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Mitsubishi Eclipse Cross 1.5 T

Kilometerstand 29.800 km
Erstzulassung 30.01.2018
Leistung 120 kW/ 163 PS
Farbe grau metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



23.890,- €

Ausstattung:

- beheizbares Lenkrad • Querverkehrswarnung • Tempomat • Head-Up-Display
- 2-Zonen-Klimaanlage • Navigationssystem • Bordcomputer
- Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen • Keyless-Start/Entry

Subaru XV 1.6i

Kilometerstand 77.290 km
Erstzulassung 16.07.2013
Leistung 84 kW/ 114 PS
Farbe Jasmine Green
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



10.990,- €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Klimaanlage • Allrad • Bordcomputer
- Außenspiegel elektrisch • Leichtmetallfelgen • Anhängerkupplung

Opel Mokka 1.4 T ecoFLEX

Kilometerstand 88.244 km
Erstzulassung 30.06.2014
Leistung 103 kW/ 140 PS
Farbe grau metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



13.480,- €

Ausstattung:

- Tempomat • 2-Zonen-Klimaanlage • Bordcomputer • Winterpaket
- Navigationssystem • Allrad • Sitzheizung vorn • beheizbares Lenkrad
- Einparkhilfe vorn + hinten • Leichtmetallfelgen • Start-Stop-Automatik

Renault Megane ENERGY TCe

Kilometerstand 24.865 km
Erstzulassung 09.12.2016
Leistung 74 kW/ 101 PS
Farbe weiß
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



10.890,- €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Klimaanlage • Bordcomputer • Tempomat
- Freisprecheinrichtung • LED-Tagfahrlicht • Multifunktionslenkrad

Nissan Micra 1.2 Visia First

Kilometerstand 11.920 km
Erstzulassung 11.07.2016
Leistung 59 kW/ 80 PS
Farbe weiß
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



7.990,- €

Ausstattung:

- Klimaanlage • Bluetooth • elektr. Fensterheber
- Freisprecheinrichtung • 6x Front- Seiten- & Kopfairbags

Volkswagen Tiguan 2.0 TDI

Kilometerstand 64.488 km
Erstzulassung 17.09.2015
Leistung 81 kW/ 110 PS
Farbe grau metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel EU6



15.490,- €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Navigationssystem • Tempomat • Bordcomputer
- 2-Zonen-Klimaanlage • Sitzheizung vorn • Einparkhilfe hinten
- Tagfahrlicht • Leichtmetallfelgen • Start-Stop-Automatik • Dachreling

Entdecken Sie die
Diamant Sondermodelle

Mitsubishi Space Star Diamant
1.0 Benzin 52 kW (71 PS) 5-Gang
statt 11.290 EUR¹
nur 8.990 EUR²

Sondermodell Space Star Diamant mit:

- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- Audiosystem mit USB-Schnittstelle
- Berganfahrhilfe
- Klimaanlage u.v.m.

5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star Diamant 1.0 Benzin 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,1; kombiniert 4,6. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 105. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 5,1-4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 116-102. Effizienzklasse D-C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffekt-Lackierung gegen Aufpreis. **2** | Hauspreis

AUTOHAUS **ISER RIEDSTADT**
Autohaus Iser Riedstadt GmbH
Griesheimer Str. 33
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Telefon 06158 822450
www.autohausiser.de

MKG
BANK
Der Finanzierungspartner von Mitsubishi



Lilien-Bilder
gibt es auf
unserer Website in
der Autohaus Iser-Lilien-Galerie!
www.gerauer-rundblick.de

DAS TIPPSPIEL FINDEN SIE IM SPORTEIL!

AUTOHAUS **ISER RIEDSTADT**